

## Anmeldung zur Schuldnerberatung

<b>Name, Vorname:</b>	<b>Anschrift:</b>	<b>Geb.-Datum:</b>	<b>Telefon/Handy:</b>

Im Haushalt leben folgende Personen:

Name, Vorname	Geb.-Datum	Familienstand	Beruf

1. Sind oder waren Sie **beruflich selbstständig** tätig?  ja  nein

2. Haben Sie ein **Haus**, eine **Eigentumswohnung** oder **Grundbesitz**?

ja  nein

3. **VERMÖGEN:**

Sparvertrag  ja  nein

Lebensversicherung  ja  nein

Private Rentenversicherung  ja  nein

**Kfz:** Typ \_\_\_\_\_ Baujahr \_\_\_\_\_

**Sonstiges Vermögen:** \_\_\_\_\_

4. Die **eidesstattliche Versicherung** habe ich abgegeben

ja  nein      zuletzt am \_\_\_\_\_

für folgenden  
Gläubiger: \_\_\_\_\_

5. Liegen bereits **Einkommenspfändungen** vor? Wenn ja, in welchen Forderungsangelegenheiten?

\_\_\_\_\_

6. Welche **aktuelle Problematik** veranlasst Sie, gerade jetzt bei der Schuldnerberatung vorzusprechen?

\_\_\_\_\_

7. Haben Sie sich bereits an **anderer Stelle** bezüglich Ihrer Schuldverpflichtungen **beraten** lassen ?

ja

bei \_\_\_\_\_

nein

8. Wodurch sind Sie auf die Schuldnerberatung aufmerksam geworden?

\_\_\_\_\_

9. Erfolgte eine **Empfehlung** oder **Verpflichtung** durch das **Jobcenter**?

ja

Verpflichtung/ Empfehlung

nein

## Erklärung:

**Ich/Wir bestätige(n), die „Hinweise über die Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatung der Stadt Salzgitter“ sowie die „Grundregeln bei Zahlungsschwierigkeiten“ erhalten und zur Kenntnis genommen zu haben.**

Salzgitter, \_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

## Hinweis:

Bei weiteren Fragen haben Sie die Möglichkeit, sich zu den Sprechzeiten am Montag, Dienstag und Freitag von 9-12.00 Uhr, sowie am Donnerstag in der Zeit von 14.00- 18.00 Uhr an die Kollegen der Schuldnerberatung zu wenden.

Ferner erreichen Sie uns unter: [schuldnberberatung@stadt.salzgitter.de](mailto:schuldnerberatung@stadt.salzgitter.de) .

**Hinweise über die Zusammenarbeit  
mit der Schuldnerberatung der Stadt Salzgitter**

Die Schuldnerberatung der Stadt Salzgitter verfügt über jahrelange Erfahrungen in der Beratung und Betreuung von SchuldnerInnen. Wir unterstützen Hilfesuchende auf dem Weg aus der Schuldenfalle. Unsere Erfahrung zeigt, dass unsere Hilfestellung bei der Bewältigung finanzieller Probleme nur dann erfolgreich sein kann, wenn sich der/die SchuldnerIn auf folgende Grundsätze einlassen kann. Anderenfalls kann Ihre Beraterin nicht mehr die erwartete Qualität erbringen und müsste die Zusammenarbeit mit Ihnen beenden.

1. Wir erwarten eine umfassende Bereitschaft zur **intensiven Zusammenarbeit**.
2. **Alle Schulden**, auch die kleinsten offenen Forderungen (z. B. der angeschriebene Betrag beim Laden um die Ecke oder privat von Angehörigen/Bekanntem geliehenes Geld), sind anzugeben.  
Wir benötigen dazu alle relevanten Unterlagen (z. B. Rechnungen, Mahnbescheide, Vollstreckungsbescheide, Kreditverträge). Diese sind geordnet der Schuldnerberatung zu übergeben. Bei weiteren Schreiben von Gläubigern ist die Schuldnerberatung umgehend zu informieren.
3. Die **wahrheitsgemäße Offenlegung der gesamten Einkommens- und Vermögenssituation** ist ebenso erforderlich, wie die genaue und detaillierte **Aufschlüsselung der Ausgabenseite**. Deshalb werden Sie gebeten, auch Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse offen darzulegen und den beigefügten Haushaltsplan aufzustellen.
4. Wir empfehlen Ihnen, dass beide **Ehepartner/Partner** an der Schuldnerberatung teilnehmen. Durch die Übernahme der Gesamtverantwortung können sie gemeinsam Ihr Ziel besser erreichen und erhalten, z.B. durch eine **Verhaltensänderung** im Konsumverhalten
5. Während der Zeit der Beratung sollen **keine neuen Schulden** gemacht werden. Erneute Kreditaufnahmen gehören ebenso dazu wie der Abschluss von Ratenkäufen. Längerfristige finanzielle Belastungen sind unbedingt mit der Schuldnerberatung abzusprechen. Heimliche Käufe gefährden unter Umständen das ganze Verfahren und können zum Abbruch der Beratung führen.
6. Das **Einhalten von Absprachen** und Vereinbarungen zwischen SchuldnerIn und Beraterin ist zwingende Voraussetzung für eine erfolgversprechende Zusammenarbeit, ebenso das Einhalten oder die rechtzeitige Absage von Terminen.
7. Teilen Sie uns mit, wenn Sie Ratenzahlungen nicht einhalten können.
8. Bei Änderungen z. B. der Anschrift, des Einkommens, der Telefonnummer oder der Familiengröße benötigen wir von Ihnen eine umgehende Information.
9. Falls Sie aufgrund von selbstständig getroffenen Regelungen mit Ihren Gläubigern die Hilfe der Schuldnerberatung nicht mehr benötigen, teilen Sie uns dieses bitte mit.

**Überlegen Sie sich bitte genau, ob Sie sich auf diese Grundsätze einlassen können und wollen.**

**Hinweis:** Bei bestehender beruflicher Selbstständigkeit kann die Schuldnerberatung nicht tätig werden. Bei Schulden aus ehemaliger beruflicher Selbstständigkeit und bei bestehendem Wohneigentum muss der Einzelfall geprüft werden.

**Wir bedanken uns für das Vertrauen, welches Sie uns entgegenbringen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!**

**Ihr Team der Schuldnerberatung der Stadt Salzgitter**

## Grundregeln bei Zahlungsschwierigkeiten

1. Ignorieren Sie keine Briefe Ihrer Gläubiger. Nehmen Sie Kontakt zu Ihren Gläubigern auf. Teilen Sie ihnen mit, dass Sie die Schuldnerberatung in Anspruch nehmen werden. Machen Sie sich immer Kopien der Briefe, die Sie schreiben. Bei Telefonaten mit Ihren Gläubigern notieren Sie sich das Ergebnis des Gesprächs und mit wem Sie gesprochen haben.
2. Stellen Sie einen Haushaltsplan auf und prüfen Sie Ihre Zahlungsmöglichkeiten. Machen Sie sich keine Sorgen, wenn die Rate, die Sie aufbringen können, gering erscheint. Gläubiger bevorzugen kleine, regelmäßige Raten vor unrealistischen Angeboten, die dann doch nicht eingehalten werden können.
3. Achten Sie darauf, dass Sie folgende Verbindlichkeiten zuerst bezahlen:
  - **Miet- und Energiezahlungen inklusive bestehender Rückstände**
  - **Geldstrafen und auch Bußgelder**
4. Informieren Sie sich gründlich, bevor Sie sich Geld leihen oder einen neuen Kredit aufnehmen, um Ihre Schulden zu begleichen. In der Regel werden die Probleme nur vorübergehend beseitigt und treten im Nachhinein umso stärker auf.
5. Ignorieren Sie nicht Ihr Schuldenproblem. Es erledigt sich nicht von selbst! Je länger Sie es verdrängen, umso schlimmer wird es.
6. Sollten Sie ein akutes Suchtproblem (z.B. Drogen-, Alkohol- und Spielsucht) haben, wenden Sie sich bitte gleichzeitig an eine entsprechende Beratungsstelle.

### **Hinweis**

Es besteht die Möglichkeit, dass Sie Ihr bestehendes Girokonto in ein Pfändungsschutzkonto ändern lassen. Bei Unterhaltsverpflichtungen ist dafür eine Bescheinigung erforderlich. Entsprechende Bescheinigungen werden vom Arbeitgeber, vom Jobcenter, von Sozialleistungsträgern, von Rentenversicherungsträgern und von der Familienkasse ausgestellt.

# SCHULDENLISTE

(sollte die Tabelle nicht ausreichen, bitte gesondertes DIN A 4 Blatt nehmen)

Nr.	Gläubiger	Forderungsgrund (z. B. Mietrückstände, Bestellung, Kredite)	Höhe der z. Z. bestehenden Forderung	Höhe der Ratenzahlung am	letzten Euro
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					

# Haushaltsplan

Name:

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		monatlich EUR	¼ jährlich EUR	½ jährlich EUR	Jährlich EUR	Fälligkeits- monat(e)
1.	Lohn/Gehalt	1.	Miete					
2.	Spesen/Auslösung	2.	Mietnebenkost.					
3.	Arbeitslosengeld I	3.	Heizkosten					
4.	Rente/Pension	4.	Strom/Gas					
5.	Waisenrente	5.	Garage					
6.	Sozialhilfe	6.	Unterhalt					
7.	Unterhalt	7.	Radio/TV					
8.	Kindergeld	8.	Kabel					
9.	Pflegegeld	9.	Telefon/Handy					
10.	Elterngeld	10.	Zeitung					
11.	Wohngeld	11.	Gewerkschaft					
12.	Unterhaltsvorschuss	12.	Vereinsbeiträge					
13.	Kinderzuschlag	13.	Kto.Führ-Gebühr.					
14.	Nebenerwerb	14.	Reparaturrückl.					
15.	Arbeitslosengeld II	15.	Lebens-Vers.					
16.	Ausbildungsvergüt.	16.	Unfall-Vers.					
17.	Krankengeld	17.	Ausbild-Vers.					
<b>Einnahmen insgesamt:</b>		18.	Hausrat-Vers.					
		19.	Rechtsschutzv.					
		20.	Priv. Haftpflicht					
		21.	Priv. Rentenv.					
		22.	Kfz-Haftpflicht					
		23.	Kfz-Steuer					
		24.	Bausparen					
		25.	Rauchen					
		26.	Sonst. Hobbies					
		27.	Benzin/Fahrtk.					
		28.	Rate					
		29.	Rate					
		30.	Rate					
		31.						
32.								
<b>Einnahmen insgesamt:</b>		33.						
		34.						
<b>Ausgaben insgesamt:</b>		33.						
		34.						
		<b>Zwischensumme:</b>			: 3	: 6	: 12	
<b>verfügbarer Haushaltsrest:</b>		<b>Monatliche Ausgaben insgesamt:</b>						